



PORSCHE

Trinkwasserwald e.V. setzt sich für Erhöhung des Trink- und Grundwassers ein

Porsche unterstützt Pflanzaktion am Lemberg

Stuttgart. 5000 Buchen und Traubeichen für den Lemberg: Auf Initiative des Umweltschutzvereins Trinkwasserwald e. V. und mit Unterstützung der Porsche AG wächst auf der Gemarkung Ludwigsburg ein junger Laubwald. Dieser verbessert künftig die Bodenqualität, fördert die Biodiversität und vermehrt das verfügbare Trinkbeziehungsweise Grundwasser im Schnitt um rund 800.000 Liter pro Hektar – jedes Jahr neu und über Generationen hinweg.

Die Pflanzaktion am Lemberg ist – nach einer Gemeinschaftsaktion in Rutesheim und Weissach – bereits die zweite, die mit Hilfe einer Spende von Porsche möglich wurde. Eine weitere Neubepflanzung wurde in Rutesheim ebenfalls im Herbst umgesetzt. Insgesamt sind es dann 4,6 Hektar, die erfolgreich umgewandelt wurden, wodurch rund 3,7 Millionen Liter zusätzliches Grundwasser generiert werden. „Die Unterstützung der Trinkwasserwald-Projekte passt ganz hervorragend zum langfristigen Denken und verantwortungsvollen Handeln, das fester Bestandteil der Unternehmenskultur von Porsche ist. Wir sind stolz darauf, unseren Beitrag zum Gelingen dieser Projekte geleistet zu haben und werden den Trinkwasserwald e.V. auch in Zukunft fördern“, sagt Verónica Sapena-Mas, Leiterin Spendenmanagement und Förderprojekte.

Das Naturschutzgebiet Lemberg und Umgebung, dessen Kuppe und die nördlichen Hänge von Wald bedeckt sind und auf deren Südhängen Wein angebaut wird, ist eine vielgestaltige Kulturlandschaft. Der Fachbereich Forsten des Landratsamtes

Ludwigsburg unterstützte die Umweltakteure: Er stellte 1,5 Hektar Waldgebiet zur Verfügung, organisierte die Räumung der Flächen sowie die Pflanzarbeiten und betreut die Pflegearbeiten in den Folgejahren.

Am Lemberg war der Vorbestand aus Eschen durch Stürme und Pilzbefall stark beschädigt. Das Eschenstängelbecherchen ist eine Pilzart, die ausschließlich Eschen befällt. Dabei sterben erst die jungen Triebe ab, dann der ganze Baum. Mittlerweile sind in Baden-Württemberg mehr als 95 Prozent aller Eschen von dem Pilz befallen. „Mit der Pflanzaktion sorgen wir dafür, dass der Wald, geschwächt durch Stürme und Pilzbefall, an dieser Stelle wieder eine stabile Entwicklung aufnehmen kann – für Artenvielfalt, gute Böden und vor allem für mehr Trinkwasser in hoher Qualität“, erklärt Heiner Rupsch, 1. Vorsitzender des Vereins Trinkwasserwald.

Bildmaterial im Porsche Newsroom (<http://newsroom.porsche.de>) sowie auf der Porsche-Pressedatenbank (<https://presse.porsche.de>).